

# BREITKOPF & HÄRTEL • LEIPZIG



GEGRÜNDET 1719

P/B

BERLIN • BRÜSSEL • LONDON • NEW YORK

FERNSPRECHER Nr. 304, 2438 — TELEGRAMM-ADRESSE: BREITKOPFS,  
LEIPZIG — POSTSCHECK-KONTO: LEIPZIG Nr. 2228 — BANKKONTO:

ALLGEMEINE DEUTSCHE CREDIT-ANSTALT, Abt. BECKER & Co.



GEGRÜNDET 1719



LEIPZIG, DEN 11. Sept. 1914.

An die

Direktion der Königlichen Ungarischen  
Landes-Musikakademie,

B u d a p e s t VI.

-----  
Liszt Ferencz-Tér 12 SZ.



ZENEAKADÉMIA

Im Besitze Ihres gefl. Schreibens vom 11. d. M. beehren wir  
uns Ihnen mitzuteilen, dass wir M. 2744.77 in einem Scheck von der  
Pester Ungarischen Commercial-Bank erhalten haben. Nach Ihrer Anzeige  
vom 30. Juni 1914 sollten von dem von uns am 14. Mai 1914 berechneten  
M. 3000.- als Stempelgebühren 37 Kronen 50 Heller in Abzug gebracht  
werden. Wenn jetzt von der genannten Bank ein weit grösserer Betrag  
abgezogen wurde, so beruht das wohl auf einem Missverständnis, worauf  
wir die Bank schon aufmerksam gemacht haben, mit dem Ersuchen, uns den  
Restbetrag in einem Scheck noch zuzusenden.

Indem wir Ihnen für die bisherige Zahlung bestens danken,  
zeichnen wir

Hochachtungsvoll ergeben

*Breitkopf & Härtel*

AD-37/27

25.10.91